



Wilhelmsstift

Semesterprogramm WS 2015/2016

Theologisches
Mentorat



Vorwort

Liebe Studentinnen und Studenten,
am Beginn des Wintersemesters 2015/16 grüßen wir Sie alle herzlich. Unsere beiden studienbegleitenden Einrichtungen Theologisches Mentorat und Wilhelmsstift geben jeweils zu Semesterbeginn dieses Programm heraus. Wir möchten Ihnen damit eine Vielfalt an Möglichkeiten anbieten, Ihr persönliches Semester (mit den von Ihnen ausgewählten Veranstaltungen, Gottesdiensten ...) zu gestalten. Zum Wintersemester gibt es erfahrungsgemäß mehr Neueingeschriebene als zum Sommersemester. Auf erste Begegnungen mit Ihnen freuen wir uns besonders.

Wir wünschen Ihnen allen ein gutes Wintersemester und den "Neuen" ein gutes Starten

Martin Fahrner
- Direktor des Wilhelmsstifts -

Markus Fritz
- Mentor -

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Das Wilhelmsstift	2
Telefonliste	3
Praktika	3
Regelmäßige Termine	4
Kommunitätsmesse	4
Musik im Wilhelmsstift	5
Geistliches Leben	6
Theologisches Mentorat	7
Studentische Vertretung (SVM)	8
Bewerberkreis	9
Praktika	10
Bewerbung	10
Gottesdienste	11
Geistliches Leben, Geistliche Begleitung	11
Semesterprogramm	13
Kirchliche Studienbegleitung	23
Veranstaltungen anderer Träger	24
Stichwortverzeichnis	30
Kalender	31

Wilhelmsstift

Das Wilhelmsstift ist das Hochschulkonvikt der Diözese Rottenburg-Stuttgart. In ihm wohnen die Theologiestudenten, die vom Bischof als Kandidaten für den späteren priesterlichen Dienst in seiner Diözese angenommen sind.

Die Studentenschaft gliedert sich in fünf Studienjahrgänge. Davon befindet sich der dritte Studienjahrgang zum Studium an auswärtigen Fakultäten.

Schwerpunkte der Ausbildung sind: Hilfe zum geistlichen Leben und zur menschlichen Reifung, Begleitung des wissenschaftlichen Arbeitens und die Befähigung zur Praxis der Seelsorge in der konkreten Diözese. Gemeinschaft - Bildung - Spiritualität sind die Gedanken, die der Ausbildung zugrunde liegen.

Wir verstehen unser Haus als einen Lebensraum, in dem es möglich sein soll, persönliche Entwicklungsperspektiven zu entdecken im Blick auf obige drei Grunddaten und dem konkreten Anspruch eines künftigen priesterlichen Dienstes in unserer Kirche.

Geleitet wird das Wilhelmsstift im Auftrag des Bischofs von Direktor Martin Fahrner. Für die spirituelle und geistliche Begleitung ist Spiritual Uwe Thauer zuständig. Die Studienbegleitung wird durch den Repetenten Hansjörg Häuptle wahrgenommen. Praktika und Wochenendveranstaltungen sind ebenfalls wichtige Elemente der Ausbildung.

Gremien des Zusammenlebens und der Mitverantwortung der Studenten sind Hauskonvent, Studentenkonzent und die Gemeinsame Konferenz. Fakultät und Bischöfliches Ordinariat sind im Konviktsbeirat des Hauses vertreten. Bischofsvikar Dr. Uwe Scharfenecker ist der zuständige Referent des Bischofs in der Theologenausbildung.

Glaubensvertiefung auf dem Hintergrund der eigenen Lebensgeschichte – darum geht es beim Zusammenleben im Wilhelmsstift. Dies geschieht nicht abgeschlossen und isoliert, sondern im Austausch mit der kath. theol. Fakultät, dem Theologischen Mentorat und den Begegnungselementen im Umfeld des Studiums.

Internet: www.wilhelmsstift.de
E-Mail: sekretariat@wilhelmsstift.de

Wilhelmsstift
Collegiumsgasse 5
72070 Tübingen
☎ 07071/569-0



Direktor Martin Fahrner
martin.fahrner@drs.de

Büro: 07071/569-196 (d)
Priv.: 07071/569-200 (p)

Spiritual Uwe Thauer
UThauer@priesterseminar.drs.de

Telefon: 07071/569-250



Repetent Hansjörg Häuptle
haeuptle@wilhelmsstift.de

Telefon: 07071/569-150



Wichtige Telefonverbindungen ☎

Vermittlung	569-0
Repetenzzimmer	165
Küche (Herr Elsässer)	151
Bibliothek (Herr Ott-Stelzner).....	252
Rupert-Mayer-Saal und Bischofszimmer	122
Foyer (Zeitungsecke).....	351
Pforte (Frau Wehle oder Frau Zug)	400
Studenten: 569 +Zimmernummer	
Fax Wilhelmsstift.....	569-100

Sekretariat

☎ 569-195

Gudrun Riderer: Mo und Di:	8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi:	geschlossen
Do:	8.30 – 12.00 Uhr
Frau Fahrner: Fr :	8.30 – 12.00 Uhr

Pforte

☎ 569-400

Frau Wehle, Mi, Fr:	9.00 – 14.30 Uhr
Frau Zug, Mo, Di u. Do:	9.00 – 14.30 Uhr

Ausleihzeiten der Bibliothek

Leiter der Bibliothek: G. Ott-Stelzner, ☎ 569-252

Mo - Do:	9.00 – 12.00 Uhr
Mo – Di:	14.00 – 16.00 Uhr
Mi:	13.00 – 15.00 Uhr

Praktika nach dem Wintersemester 2015/16

Anmeldung: bis 16.11.2015
Weitere Informationen: Siehe „Theol. Mentorat“

In Absprache mit dem Direktor absolviert jeder Student des Wilhelmsstifts in der Zeit zwischen Eintritt und Vorprüfung aus den drei Bereichen Industrie, Pflegedienst in der Klinik und Jugendarbeit zwei je vierwöchige Praktika.

Regelmäßige Termine

Eucharistie und Gebet

Sonntag	8.00 Uhr	Eucharistiefeier in St. Johannes
Montag	7.30 Uhr abends	Laudes Eucharistiefeier im Rahmen des Spiri-Abends oder Gemeinsamen Hausabends
Dienstag	7.30 Uhr 19.00 Uhr	Eucharistiefeier Vesper
Mittwoch	6.45 Uhr 21.00 Uhr	Eucharistiefeier Eucharistische Anbetung und Komplet
Donnerstag	7.30 Uhr 19.00 Uhr	Laudes Kommunitätsmesse
Freitag	7.30 Uhr 19.00 Uhr	Gesungene Laudes Eucharistiefeier in St. Johannes
Samstag	11.30 Uhr	Eucharistiefeier

Herzliche Einladung zu folgenden Gebetszeiten in studentischer Eigeninitiative:
Rosenkranzgebet; Vesper, Komplet ...

Mittagsgebet mit dem ökumenischen Gesprächskreis:

Donnerstag, 13.00 Uhr (14-tägig) Termine: siehe ökumenischer Gesprächskreis!

Kommunitätsmesse

„Du rufst uns Herr an Deinen Tisch...“

1.Termin:

**Donnerstag,
15.10.2015**

**Jeden Donnerstag im
Semester**

19.00 Uhr

Hauskapelle des
Wilhelmsstifts

Pforte

(Collegiumsgasse –
Eingang gegenüber
„Mokka“) besetzt ab
18.45 Uhr

Einladung zur Mitfeier

Die Kommunitätsmesse (Eucharistiefeier am Donnerstag) ist inzwischen zu einem wichtigen geistlichen Fixpunkt im Studienalltag geworden. Sie ist ein Ort, wo die Studenten miteinander ihre gemeinsame Mitte - Jesus Christus – feiern. Die Kommunitätsmesse ist zudem eine günstige Gelegenheit, jenen zu begegnen, die sich auf den Weg des Theologiestudiums begeben haben. Für viele ist es eine gute Tradition geworden, sich nach der Kommunitätsmesse zu treffen und noch etwas gemeinsam zu unternehmen. Alle – Studierende und Lehrende der Fakultät – sind daher zu diesem Gottesdienst ganz herzlich eingeladen!

Herzliche Einladung zur Mitgestaltung

Nicht nur die Wilhelmsstiftler, sondern auch **alle Theologiestudierenden** haben die Möglichkeit, sich bei der Gestaltung einzubringen (z. B. als Antiphonare, Lektoren, Kantoren oder bei der musikalischen Gestaltung ...). Wer daran Interesse hat, kann sich in eine Liste eintragen, die am Schwarzen Brett vor der Hauskapelle des Wilhelmsstifts hängt. Die für den jeweiligen Gottesdienst verantwortlichen Stiftler werden dann mit den Interessenten Kontakt aufnehmen.

Musik im Wilhelmsstift

Thomas Gindele

Kontakt:

über Pforte Wilhelmsstift
Tel. 07071/569-0

Das kirchenmusikalische Angebot im Wilhelmsstift will durch Information und Übung auf eine spätere Gemeindepraxis vorbereiten.

1. Stimmbildung – für Diözesantheologen –

In Zeiteinheiten zu 45 min. wird Einzelstimmbildung (Entspannung, Atemübungen, Tonbildung, Singen unterschiedlicher Gesänge aus dem GL, Kantorenbuch, etc.) angeboten. Hierfür hängt ein Plan an der Informationswand im Foyer.

2. Musik im Gottesdienst

In dieser Veranstaltung sollen neben allgemeinen kirchenmusikalischen Themen (Kirchenmusikgeschichte, kirchenmusikalisch relevante Fragen des 2. Vatikanums etc.) unterschiedliche Gottesdienstformen unter musikalischen Aspekten beleuchtet werden.

Insbesondere auch für Studierende des Mentorats!

**Termine: 27.11.2015, 11.12.2015, 22.01.2016 und 29.01.2016
(jeweils 14.30 – 18.30 Uhr)**

Aufgaben des Repetenten:

Hansjörg Häuptle

- Praktika im Studium (Industrie, Sozial- und Jugendpraktikum) bzw. „Tage der Orientierung“ - TdO
- Öffentlichkeitsarbeit/Homepage
- Ökumene/Ökumenischer Gesprächskreis
- Kontakt Fakultät/Studienreform
- Bibliotheksrepetent
- Repetitionen
- Promotionsstudiengang

Veranstaltungen für das geistliche Leben im Wilhelmsstift

Das geistliche Leben im Wilhelmsstift ist vielfältig. Für die folgenden Angebote ist Spiritual Uwe Thauer zuständig.

Geistlicher Abend mit dem Spiritual – Montag, 19.00 Uhr

Der „Spiri-Abend“ ist ein fester und geschützter Abend im Verlauf der Studienwoche. Bewusst nehmen wir uns dabei Zeit, unsere Erfahrungen aus der zurückliegenden Woche miteinander zu teilen. Durch dieses „gegenseitige Anteilgeben und Anteilnehmen“ und durch kurze Impulse soll der Einzelne wie auch die Hausgemeinschaft angeregt werden, Denken, Handeln und Beten konsequenter aus der Gegenwart Gottes zu gestalten.

Elemente des geistlichen Abends sind: gemeinsame stille Gebetszeit, Austauschrunde, thematischer Impuls, Gesprächsgruppe, Eucharistiefeier.

Pastoralpsychologie

Einen „Spiri-Abend“ pro Semester gestaltet der Pastoralpsychologe des Priesterseminars Rottenburg, Dr. Joachim Schlör.

Ebenso bietet Dr. Schlör von Freitag, 3. bis Sonntag 5. Juni 2016, für Diözesantheologen das Curriculum „Menschsein, Sexualität, Zölibat“ an. Ort: Priesterseminar, Rottenburg.

Exerziten im Alltag

Zusammen mit dem Theologischen Mentorat und Studierenden anderer Fachbereiche gehen die Diözesantheologen, angeregt durch „Exerziten im Alltag“, ihren persönlichen, geistlichen Weg im Advent.

Semestergespräch mit dem Spiritual

Dieses Gespräch zwischen Diözesantheologe und Spiritual findet am Anfang des Semesters statt. Es dient der Reflexion des eigenen geistlichen Lebens, der Absprache der Geistlichen Begleitung sowie der Information über die Jahresexerziten.

Geistliche Begleitung

Geistliche Begleitung ist ein Angebot, mit Hilfe eines Geistlichen Begleiters, einer Geistlichen Begleiterin, sein Leben regelmäßig, in einem überschaubaren Zeitraum von ca. 4-6 Wochen, zu reflektieren und sich bewusst dem Wirken des Heiligen Geistes zu öffnen. Themen der Geistlichen Begleitung sind vorrangig, die Suche nach Gott im eigenen Leben, der eigene Glaubensweg und dessen praktische Ausgestaltung. Ebenso werden Lebensthemen und -probleme, Wendepunkte und Übergänge aus der Perspektive des Glaubens betrachtet und wollen aus diesem heraus gestaltet werden.

Hilfreich kann die geistliche Begleitung bei der Klärung der persönlichen Berufung und der Berufsentscheidung sein.

Jeder Diözesantheologe wählt sich, in Absprache mit dem Spiritual, eine Person, die ihn auf seinem geistlichen Weg begleitet.

Exerziten

Die Diözesantheologen sind in diesem Semester gemeinsam, vom 11. bis 18. März 2016, zu Exerziten im Kloster Münsterschwarzach.

Das Sakrament der Versöhnung

Alle Studierenden können sich an mich wenden, wenn sie das Sakrament der Versöhnung empfangen möchten.

Uwe Thauer, Spiritual

Tel.: 07071/569 250

UThauer@priesterseminar.drs.de

Nähere Informationen zu den Angeboten unter „Semesterprogramm von Wilhelmsstift und Mentorat“

Theologisches Mentorat

Das Theologische Mentorat ist eine studienbegleitende Einrichtung der Diözese Rottenburg-Stuttgart für die Theologiestudierenden in Tübingen als Ort der Begegnung, der Studienbegleitung und der persönlichen Orientierung. Der Bewerberkreis für Pastoralassistenten ist dem Mentorat zugeordnet.

Der Mentor und der Geistliche Mentor haben in unterschiedlicher Weise die Verantwortung für die Begleitung der Studierenden, die einen theologischen Beruf im kirchlichen Dienst (z. B. Pastoralreferent/-in) oder in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen (z. B. Religionslehrer/-in am Gymnasium) anstreben. Die Angebote des Mentorats wollen Hilfen und Anregungen zur menschlichen und geistlichen Entwicklung geben und Ihnen, den Studentinnen und Studenten, helfen, eine verantwortete Berufsentscheidung zu treffen und als Theologinnen und Theologen in Kirche und Gesellschaft Verantwortung zu übernehmen.



Markus Fritz
markus.fritz@drs.de

Der **Mentor, Markus Fritz**, ist Leiter des Theologischen Mentorats und Ausbildungsleiter des Bewerberkreises. Er ist Lernbegleiter für die persönlichen Lern- und Orientierungsprozesse der Studierenden in beruflicher Hinsicht.

Er berät bei der Berufsentscheidung, ebenso vermittelt und begleitet er Praktika. Für Interessenten am pastoralen Dienst ist er der Ansprechpartner in allen Fragen, die mit dem Beruf des Pastoralreferenten zusammenhängen. Außerdem informiert er über die Voraussetzungen für die Bewerbung zur Berufseinführung und das Bewerbungsverfahren.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung



Markus Vogt
markus.vogt@drs.de

Der **Geistliche Mentor, Markus Vogt**, ist in besonderer Weise für die spirituellen Angebote des Mentorats und die Geistliche Begleitung der Studierenden verantwortlich (siehe „Angebote zum Geistlichen Leben des Theologischen Mentorats“). Auf Wunsch vermittelt er auch an geeignete Gesprächspartner/-innen.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung



Beate Tollkühn
beate.tollkuehn@drs.de

Sekretariat: **Beate Tollkühn**

Öffnungszeiten:

Mo.-Do.: 9.30-12.30 Uhr und 14.00-16.00 Uhr

Fr.: 9.30-12.30 Uhr

Theologisches Mentorat
Brunsstr. 19, 72074 Tübingen
Tel.: 07071/569-443

Homepage: www.mentorat-tuebingen.de

Studentische Vertretung im Theologischen Mentorat (SVM)

Die SVM bildet als gewählte Vertretung die Brücke zwischen Mentorat und Studierenden. Sie setzt sich zusammen aus gewählten Vertretern/-innen des Bewerberkreises (BWK) und den Theologiestudierenden, die nicht im BWK sind (nicht wählbar sind Mitglieder des Wilhelmsstiftes), sowie dem Mentor. Die Vertreter/-innen sind jeweils auf zwei Semester (Sommersemester bis Wintersemester) gewählt.

Die SVM tagt wöchentlich in öffentlicher Sitzung im Mentorat.

Annette Knoll



David Konopka



Susann Reiser



Verena Sayer



Isabella Schmitz



Regina Steinhauser



Juliane Vollmer



Kim Wundschuh

Das Theologische Mentorat mit gestalten

Das Theologische Mentorat: die Veranstaltungen und Angebote, aber auch die Räume leben davon, dass viele sie mit Leben füllen. Deshalb laden wir Sie herzlich ein, das Mentorat mit zu gestalten. Dazu gibt es viele Möglichkeiten, z. B.

- Unterstützung der **SVM** bzw. Mitarbeit in der SVM
- Mitarbeit im Spiri-Team
- Gestaltung eines **Mittagsgebetes** am Mittwoch
- mittwochs **Kochen** für das gemeinsame Mittagessen
- **studentische Initiativen**, wie z.B. „Stammtisch im Theologischen Mentorat“ oder
- die **Nutzung der Räume** für Lerngruppen, für die Mittagspause, gemeinsam Kochen ...

Es gibt noch viele andere Möglichkeiten, sich einzubringen. Melden Sie sich einfach bei uns. Wir freuen uns auf Ihre Ideen.

Mentor Markus Fritz & Geistlicher Mentor Markus Vogt

Bewerberkreis (BWK)

Im Bewerberkreis sind Studentinnen und Studenten zusammengeschlossen, die sich für den Beruf „Pastoralreferent“ interessieren.

Die Aufnahme in den BWK geht so: Sie stellen einen formlosen, schriftlichen Antrag an Herrn Fritz, dem Sie Lebenslauf, Passbild, pfarramtliches Zeugnis, erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (ein Antragsschreiben hierfür erhalten Sie im Sekretariat) und Kopie des Abiturzeugnisses (unbeglaubigt) hinzufügen. Dann vereinbaren Sie einen Termin für das Aufnahmegespräch. Es können Studierende der Studiengänge Magister Theologiae und Master of Education/Staatsexamen (Theologie) aufgenommen werden. Die Aufnahme in den Bewerberkreis erfolgt in der Regel im 2. Fachsemester Theologie.

Weitere Informationen können Sie auf unserer Homepage (www.mentorat-tuebingen.de) finden. Gerne dürfen Sie auch Herrn Fritz direkt ansprechen.

Veranstaltungen des BWK im Wintersemester

Fr. 16.10.- So. 18.10.2015	Wochenende für die Neuen Mitglieder im BWK
Fr. 13.11.- So.15.11.2015	Gemeinsames Wochenende von BWK, Wilhelmsstift u. Rel. päd. Mentorat
Sa. 16.01.2016	Einführung ins Gemeindepraktikum
2 Terminvarianten sind möglich: Do. 18.02.- Fr. 19.02.2016 oder Mo. 22.02.- Di. 23.02.2016	Selbst- und Fremdwahrnehmung
2 Terminvarianten sind möglich: 15.02.-27.03.2016 oder 22.02.-03.04.2016	Gemeindepraktikum
Fr. 15.04. - Sa. 16.04.2016	Auswertung Gemeindepraktikum

Allgemeine Hinweise zu den Exerzitien für den Bewerberkreis

Zum studienbegleitenden Programm des BewerberInnenkreises gehört die Teilnahme an Exerzitien, für die ein paar Punkte zu beachten sind:

- Die Exerzitien können über das Angebot des Theologischen Mentorats oder bei anderen Veranstaltern (z. B. Klöster, Geistliche Gemeinschaften ...) wahrgenommen werden. Informationen zu verschiedenen Angeboten gibt es am Infoständer im Theologischen Mentorat oder beim Geistlichen Mentor.
- Zeiten des Schweigens sind fester Bestandteil.
- Dauer: mindestens 6 Tage, wobei An- und Abreisetag als ein Tag zählen.
- Zuschuss: Pro Tag gibt es einen Zuschuss des Theologischen Mentorats bis zu 30 Euro (auch hier gelten An- und Abreisetag als ein Tag).
- Im Vorfeld der Exerzitien gibt es ein Gespräch mit dem Geistlichen Mentor zur Absprache und Klärung des passenden Exerzitienangebots (z. B. Form, Ort, Zeitpunkt ...). Darüber hinaus kann es auch die Möglichkeit und Chance bieten, den bisherigen geistlichen Weg zu reflektieren, Fragen zu klären, Anstöße für das persönliche geistliche Leben zu bekommen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig zur Terminabsprache.

Praktika

Die verpflichtenden Praktika werden in Absprache mit der jeweiligen zuständigen Institution (Theologisches Mentorat, Wilhelmsstift) organisiert. Dort gibt es auch Informationen über weitere Praktikumsmöglichkeiten.

Der **Anmeldeschluss** für die **Gemeinde- und Schulpraktika** und für alle sonstigen Praktika im **Frühjahr 2016** ist

16.11.2015.

* **Gemeindepraktikum:**

- ◆ **Einführung im Theol. Mentorat: 16.01.2016 ganztägig**
- ◆ **Zeitraum:**
2 Terminvarianten sind möglich: **15.02.-27.03.2016** oder **22.02.-03.04.2016**
Bitte bei der Anmeldung angeben!
- ◆ **Auswertung** findet vom **15.-16.04.2016** statt

* **Schulpraktikum:**

Als Einführung ins Schulpraktikum ist die Teilnahme am Seminar Fachdidaktik I am Lehrstuhl für Religionspädagogik erforderlich (Näheres im Vorlesungsverzeichnis).

* **Jugendpraktikum:**

Das Bischöfliche Jugendamt in Wernau vermittelt für Studierende der katholischen Theologie Praktika in verschiedenen Bereichen der Jugendarbeit: Freizeiten, Zeltlager, Dekanatsjugendreferate, Verbände etc.

Die Praktika können in den Semesterferien absolviert werden. Die Einführung und Begleitung der Praktikanten erfolgt durch den zuständigen Jugendreferenten.

Praktikvermittlung auf Anfrage durch das Bischöfliche Jugendamt, ☐ 07153/3001-0

Bewerbung zur pastoralpraktischen Ausbildung (Assistenzzeit)

Die Anmeldung zur Bewerbung für die pastoralpraktische Ausbildung 2016/2019 erfolgt schriftlich unter Beifügung folgender Unterlagen im Theologischen Mentorat:

- **Formloses Anschreiben**

- **Zeugnisse:**

- **Studierende mit dem Abschluss Magister Theologiae:** Eine Bescheinigung über alle bislang im Theologiestudium erreichten Noten, bzw. das Magisterzeugnis.
- **Diplomer:** Eine Bescheinigung über die erste Prüfungsstufe der Diplomprüfung bzw. das Diplomzeugnis.
- **Staatsexamensstudierende:** Das Zeugnis der Zwischenprüfung und die Hauptseminarscheine bzw. das Abschlusszeugnis

Für die **Bewerbung** gelten folgende Termine und Fristen:

Anmeldeschluss: 02.11.2015	Mit der Anmeldung beginnt das offizielle Bewerbungsverfahren
06.11.2015 von 14-16 Uhr im Theol. Mentorat	Informationen zur Bewerbung
17.11. - 11.12.2015	Abschlussgespräche mit dem Mentor
Sa. 12.12.2015	Bewerbungstraining (optional)
Bewerbungsschluss: 15.02.2016	Abgabe aller Unterlagen <u>im Bischöflichen Ordinariat</u> , Hauptabteilung I Ausbildung, Rottenburg
ab März 2016	Bewerbungsgespräche in Rottenburg

Montagsgottesdienste im Theologischen Mentorat

Am ersten Montag des Monats feiern wir während des Semesters Gottesdienst im Mentorat (Achtung: Terminverschiebung im Januar). Herzliche Einladung in unterschiedlichen Formen miteinander zu feiern.

Mo. 02.11.2015	18.15 Uhr	Eucharistiefeier
Mo. 07.12.2015	18.15 Uhr	Versöhnungsfeier
Mo. 11.01.2016	18.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier (geplant im Freien)
Mo. 01.02.2016	18.15 Uhr	Taize-Gottesdienst

Wer Interesse hat, einen oder mehrere Gottesdienste mit zu gestalten, kann sich gerne bei uns melden. Auch musikalische Talente sind eingeladen, sich einzubringen. Ansprechpartner für das Spiri-Team: Markus Vogt.

Weitere Gottesdienste im bzw. mit dem Theologischen Mentorat

Di. 13.10.2015	19.00 Uhr	St. Johannes	Semestereröffnungsgottesdienst
Mi. 02.12.2015	6.30 Uhr	Wilhelmsstift	Rorate
Do. 10.12.2015	19.00 Uhr	Wilhelmsstift	Kommunitätsmesse zum adventlichen Abend
Mi. 16.12.2015	6.30 Uhr	Johanneum	Rorate
Fr. 12.02.2016	17.00 Uhr	St. Johannes	Semesterabschlussgottesdienst

Herzliche Einladung!

Angebote des Geistlichen Mentors des Theologischen Mentorats

„Man muss die Segel in den unendlichen Wind des Geistes Gottes stellen, dann erst werden wir spüren, zu welcher Fahrt wir fähig sind.“(Alfred Delp)

Als Geistlicher Mentor liegt meine Aufgabe in besonderer Weise bei der Geistlichen Begleitung und bei den spirituellen Veranstaltungen. Die Angebote sollen dazu dienen, das eigene Leben im Licht des Glaubens deutlicher wahrzunehmen, zu deuten und dadurch nah dran zu sein an mir und am anderen. Sie möchten helfen, offen zu sein für meine und seine/ihre Weise den Glauben zu leben. Es geht um Glauben und (geistliches) Leben mit all seinen Freuden, Hoffnungen, Fragen, Zweifeln und allem Suchen. Ziel ist es im Sinne Delps, die Segel des Lebensbootes in den Wind des Geistes Gottes zu stellen, das Steuer in die Hand zu nehmen, den eigenen Kurs zu finden und die anderen dabei im Blick zu haben. So kann es möglich werden, Gottes Weite (vgl. Ps 18, 20) und Fülle (vgl. Joh 10, 10) zu erfahren.

Dabei gibt es nicht den einen Kurs, der für alle gilt, auch wenn wir immer in der Gemeinschaft aller Glaubenden stehen. Ich glaube nie allein und doch ist es ein persönlicher Kurs, der sich im Alltag bewähren und diesen durchdringen muss. Geistliches Leben ist nicht irgendeine spirituelle Sonderwelt, sondern mein ganz normales Leben im Blick auf den einen Gott - sei es im Studium, Beruf oder in der Freizeit, in der Partnerschaft, Familie, im Freundeskreis oder allein.

Gespräche finden im Raum der Verschwiegenheit, im sog. „forum internum“ statt. D.h. auch, dass ich bei Entscheidungen der Ausbildungsleitung nicht gefragt werde. So kann ich Sie in aller Offenheit im „geschützten Rahmen“ begleiten.

Wenn Sie Anregungen und Wünsche haben oder etwas mitgestalten möchten, melden Sie sich bitte bei mir. Ich freue mich, wenn Sie mit Fragen, Gesprächswünschen oder Ideen auf mich zukommen.

Markus Vogt

Geistliche Begleitung

Es tut gut, sein Leben aus der Sicht des Glaubens zu reflektieren und unsere Lebensfragen in diesem Licht zu betrachten. Geistliche Begleitung möchte dabei helfen, dem eigenen Leben und Gott in meinem Leben auf der Spur zu sein. Sie ist ein Angebot, wenn Sie

- im Glauben und Beten wachsen möchten,
- Ihr Leben im Blick auf Gott besser verstehen möchten,
- Lebensfragen aus dem Glauben heraus klären möchten,
- religiös unruhig, fragend, zweifelnd, auf der Suche sind,
- vor einer Entscheidung stehen,
- das Wirken des Heiligen Geistes im konkreten Alltag entdecken wollen oder
- mit einem anderen Thema umgehen und es im Horizont des Glaubens anschauen möchten.

Es ist eine Zeit, in der Gott willkommen ist zu stärken, zu segnen, zu heilen, zu begleiten und Weite zu schaffen.

Möglich ist dies auf verschieden Weise:

- Einzelbegleitung
- Begleitung als Paar
- Begleitung in der Gruppe

Interessierte melden sich bitte bei Markus Vogt.

Gerne helfe ich Ihnen auch bei der Suche nach einem Begleiter / einer Begleiterin für die Einzelbegleitung.

Weitere Angebote:

Exerzitien

- Vorschau SS 16: Exerzitien auf dem Martinusweg Do. 28.07. – Di. 02.08.2016
(Exerzitien bei anderen Veranstaltern können bei Markus Vogt erfragt werden.)

Veranstaltungen mit dem Wilhelmsstift

- Exerzitien im Alltag: ab Mo. 30.11.2015 drei mal montags um 19.15 Uhr auf Weihnachten zu

Veranstaltungen mit der KHG

- „Wüstentag – ein Tag heraus aus dem Alltag zu Beginn des Advents“ (Sa. 28.11.15 im Erasmushaus)

Schweigendes Gebet

Im Schweigen mich am Morgen für Gott öffnen und so Kraft bekommen für den begonnenen Tag. Jeden Dienstag im Semester von 7.30 – 7.55 Uhr im Meditationsraum (Ausnahmen, wenn Morgengebet mit anschl. Frühstück stattfindet)

Morgengebet mit anschl. Frühstück

Di. 27.10.2015, Di. 24.11.2015, Di. 08.12.2015, Di. 26.01.2016 um 7.15 Uhr im Meditationsraum

Weiteres

- Humor als Türöffner in Seelsorge und Beratung Fr. 30.10.2015
- Vorschau: spirituelle Filmabende in der vorlesungsfreien Zeit

Nähere Informationen zu den Angeboten unter „Semesterprogramm von Wilhelmsstift und Mentorat“

Semesterprogramm von Wilhelmsstift und Theologischem Mentorat

Semestereröffnungsgottesdienst

Di. 13.10.2015 von Fakultät, Theol. Mentorat und Wilhelmsstift
19.00 Uhr **Zebrant und Prediger: Prof. Dr. Andreas Odenthal**
St. Johannes Anschließend ist im Wilhelmsstift gemütliches Beisammensein.

Mittagsgebet und Mittagessen im Theologischen Mentorat

Jeden Mittwoch **Erster Termin: 14. Okt. 2015**

13.15 Uhr **Jeden Mittwoch um 13.15 Uhr** im Theologischen Mentorat
im Theol. Mentorat - Gebet: im Meditationsraum in der Villa (UG)
- Essen: im Saal des Seminargebäudes

Verantwortlich: Eine Gelegenheit zum Innehalten, Ruhig werden, Nachdenken.
Markus Fritz, Markus Vogt

Kosten: 2,50 € pro Mittagessen
Anschließend gibt es Gelegenheit zu einem einfachen Mittagessen. Dies wird jeweils von Studierenden vorbereitet. Deshalb bitten wir alle, die regelmäßig kommen, einmal im Semester zu kochen. Nur dann ist das Essensangebot aufrecht zu halten.

Anmeldung:
jede Woche separat
bis Dienstag 12 Uhr
(SVM-Info-Brett im Theologikum)

Akademische Vinzenzkonferenz am Wilhelmsstift

Wir, die Akademische Vinzenzkonferenz St. Martin Tübingen sind eine Gruppe Studierender, die sich für Mitmenschen einsetzen wollen, die besonders unserer Hilfe bedürfen.
Inspiriert vom Beispiel des Heiligen Vinzenz von Paul und des Seligen Frédéric Ozanam wollen wir versuchen, das Leid der Leidenden mitzutragen und nach unseren Kräften und Möglichkeiten zu lindern. Dabei verstehen wir diesen Dienst am Menschen zugleich als Gottes-Dienst, denn in den Ärmsten begegnet uns Christus.
Konkret wird dies in verschiedenen Aktionen: Kuchenverkauf am Brunnenfest, Nikolausaktion, ein Einkaufsdienst für ein älteres Geschwisterpaar und vieles mehr.
Um unsere Tätigkeiten zu planen, uns auszutauschen und ein wenig in die vinzentinische Spiritualität einzutauchen, treffen wir uns drei- bis viermal im Semester.
Neue Gesichter – gern auch nur zum Schnuppern – sind selbstverständlich herzlich willkommen! Am 15.10.2015 treffen wir uns das erste Mal im Wintersemester – im Wohnzimmer 2 West (Blauer Salon), nach der Kommunitätsmesse im Wilhelmsstift, um ca. 20ct.
An diesem Treffen werden wir auch die Termine für die nächsten Treffen vereinbaren.
Vorsitzende: Susann Reiser / Kontakt: vikutuebingen@gmx.de

Kommunitätsmesse

Die erste Kommunitätsmesse ist am Donnerstag, **15.10.2015** um **19.00 Uhr**. Nähere Angaben siehe unter „Das Wilhelmsstift“.

Schweigendes Gebet

Beginn: Di. 20.10.2015

Jeden Dienstag in der Zeit der Vorlesungen

7.30-7.55 Uhr

Theol. Mentorat,
Meditationsraum

Ansprechpartner:
David Konopka,
Markus Vogt

Einfach da sein,
einfach da sein dürfen mit allem, was jetzt ist,
einfach da sein,
einfach da sein vor Gott.

Im Schweigen mich am Morgen für Gott öffnen und so Kraft bekommen für den begonnenen Tag.

Wir beginnen mit einem kurzen Impuls, gehen dann in das Schweigen und beenden die Gebetszeit gemeinsam.

**Achtung: an folgenden Terminen ist um 7.15 Uhr Morgengebet mit anschl. Frühstück und deshalb kein Schweigendes Gebet:
Di. 27.10.2015, Di. 24.11.2015, Di. 08.12.2015, Di. 26.01.2016**

Offenes Mittagessen für die Theologiestudierenden der Kath. Fakultät

Ab Di. 20.10.2015

13.15 Uhr

Im Speisesaal des Wilhelmsstifts

Anmeldung:

Montag, 12.10.2015 –

Freitag, 16.10.2015

persönlich an der Pforte des Wilhelmsstifts (9.00 – 14.30 Uhr)

Kosten:

42,- €

Jeden Dienstag besteht für die Theologiestudierenden der Fakultät die Möglichkeit zum Mittagessen um 13.15 Uhr im Wilhelmsstift. Damit die Organisation möglichst klein gehalten werden kann, ist allerdings eine Anmeldung für alle Dienstage insgesamt erforderlich. Der Preis pro Mittagessen beträgt 3,- €. Im Anschluss an das Mittagessen gibt es in der Regel noch ein Stehcafe.

Wer den Mittagstisch im Wilhelmsstift genießen möchte, muss sich in der ersten Semesterwoche – also bis spätestens **Freitag, 16.10.2015** – **persönlich** an der Pforte des Wilhelmsstifts (9.00 – 14.30 Uhr) anmelden und dort die **42,- €** (14 x 3,- €) entrichten. Die Teilnehmerzahl ist auf **30** begrenzt. Bitte bei der Anmeldung angeben, wer ein vegetarisches Essen wünscht. Das erste offene Mittagessen wird dann am **Dienstag, 20.10.2015** sein. Am 22. und 29.12.2015 sowie am 05.01.2016 gibt es kein Essen.

Wer an einem der Termine nicht teilnehmen kann, muss selber nach einem „Ersatzeßer“ schauen, ansonsten bitte bei der Pforte abmelden (Tel. 07071/569-0). Das Geld kann nicht zurückbezahlt werden.

Spiri-Team im Mentorat - spirituelle Angebote mitgestalten

Di. 20.10.2015
12.00 Uhr
Theol. Mentorat
Kontakt:
Markus Vogt

Das Spiri-Team hat die spirituellen Angebote im Theologischen Mentorat im Blick und plant und gestaltet einige davon. Herzliche Einladung mit dabei zu sein, eigene Ideen einzubringen und auszuprobieren.
Erstes Treffen im Wintersemester: Di. 20.10.2015 um 12.00 Uhr (mit gemeinsamen Mittagessen)
Wer gerne mitmachen würde, aber an dem Termin nicht kann, melde sich bitte bei Markus Vogt.

Nachtwanderung mit Lagerfeuer

Di. 20.10.2015
20.00 Uhr
Treffpunkt: Theol. Mentorat
Leitung: SVM

Wir werden uns im Mentorat treffen, um von dort aus einen gemütlichen Spaziergang mit Fackeln durch die Nacht zu machen. Nach unserer Rückkehr wollen wir den Abend stimmungsvoll an einem Lagerfeuer bei einem kleinen Imbiss ausklingen lassen.

Ökumenischer Gesprächskreis

Ökumenischer Gesprächskreis im Wintersemester 2015/16
Von Wilhelmsstift, Ev. Stift und Theol. Mentorat (gemeinsame Repetition)

„Auf dich bin ich geworfen von Mutterleib an“ (Ps 22,10)
Ökumenische Perspektiven auf das Leben

Geburt, Partnerschaft/Ehe, Sterben und Tod gehören zu den zentralen menschlichen Erfahrungen, die vom christlichen Glauben her gedeutet werden. Im Ökumenischen Gesprächskreis wollen wir uns mit diesen „Lebens-Themen“ beschäftigen. Welche konfessionelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten gibt es im Umgang mit diesen Themen? Welches Menschenbild liegt den Deutungen zu Grunde? Wie stehen amtliche Texte und Äußerungen einzelner TheologInnen zueinander?

Wir treffen uns in der Regel donnerstags abwechselnd im Evangelischen Stift (ES) und im Wilhelmsstift (WS). Zu den Treffen im ES: Wer es einrichten kann, ist um 12.40 Uhr zum Mittagsgebet eingeladen; ansonsten beginnt der Gesprächskreis um 13.00 Uhr mit dem gemeinsamen Mittagessen; das anschließende Seminar endet gegen 15.15 Uhr. Zu den Treffen im WS: Hier ist das Mittagsgebet um 13.00 Uhr (mit den AmbrosianerInnen), das Mittagessen beginnt um 13.15 Uhr. Der Gesprächskreis endet gegen 15.30 Uhr.

Folgende Termine sind für das Wintersemester geplant:

22.10 (WS), 29.10 (ES), 5.11 (WS), 12.11 (ES), 19.11 (WS), 3.12 (ES), 10.12 (WS), 17.12 (ES), 7.1 (WS), 14.1 (ES), 21.1 (WS), 28.1 (ES)

Wer Interesse hat, möge sich am Donnerstag, 22.10 um 13.15 Uhr zum Mittagessen im Speisesaal des Wilhelmsstifts einfinden. Und wenn es möglich ist, schon um 13.00 Uhr zum Mittagsgebet. Damit wir besser planen können, wird eine vorherige Anmeldung per Mail erbeten. Katholische Studierende bei Hansjörg Hauptle (hauptle@wilhelmsstift.de), evangelische Studierende bei Christiane Wille (christiane.wille@evstift.de).

Erstsemesterwochenende

**Fr. 23.10.2015 -
So. 25.10.2015**

Feriedorf Sonnenbühl

Verantwortlich:
SVM & Fachschaft
kath. Theologie

Kosten: 35 € bei der
Anmeldung

Anmeldung:
Bis 16.10.2015
im Theol. Mentorat

Das Ersti-Wochenende bietet Dir als Erstsemestler eine super Gelegenheit, all die anderen netten Menschen kennenzulernen, die mit Dir anfangen zu studieren.

Vor allem lernst Du auch die SVM und die Fachschaft kennen. Spaß, Spiel, jede Menge nette Gespräche und vieles mehr erwarten Dich an diesem tollen Wochenende.

Wir freuen uns auf Dich!

Morgengebet mit anschließendem Frühstück

Termine:

- **Di. 27.10.2015**
- **Di. 24.11.2015**
- **Di. 08.12.2015**
- **Di. 26.01.2016**

7.15 Uhr

Johanneum,
Meditationsraum
Mentorat

Ansprechpartner:
Spiri-Team

Gemeinsam in den Tag starten
gemeinsam beten
gemeinsam frühstücken
gemeinsam schwätzen

Viermal im Semester laden wir zu dieser gemeinsamen Zeit mit Morgengebet und anschließendem Frühstück ein.

An diesen vier Dienstagen findet kein Schweigendes Gebet statt.

„Seid stille und erkennet, dass ich Gott bin“ (Psalm 46) - Kontemplationskurs

Termine:

- **Di. 27.10.2015**
- **Di. 03.11.2015**
- **Di. 10.11.2015**
- **Di. 17.11.2015**
- **Di. 24.11.2015**

20.00 Uhr

Theol. Mentorat /
Meditationsraum

Leitung:

Jutta Wekenmann

Anmeldung bis

Mo. 19.10.2015 im
Theol. Mentorat

Teilnehmerzahl:

mind. 5 Teilnehmer

Der Kurs bietet Anleitung zur Kontemplation, wie sie bereits im 4. Jahrhundert bei den Wüstenvätern zu finden ist. Schon die christlichen Mystiker des Mittelalters lehrten uns das Leerwerden, das Loslassen von Bildern und Vorstellungen, das Lauschen hinein in die Stille, um in dieser Stille Gott ganz „ledig“ zu begegnen. Auf dem Athos wird die wunderbare Tradition des Herzensgebets bis heute lebendig gehalten.

In diesem Kurs bekommen Sie eine Einführung in die Praxis der Kontemplation mit ihren körperlichen und geistigen Aspekten. Körper-, Atemarbeit und eine gute Sitzhaltung sind dabei ebenso wichtig wie die innere geistige Grundhaltung. Auf unserem Weg hinein in die Stille begleiten uns besinnliche Texte und klassische Musik.

Der erste Termin ist ein Schnuppertermin. Danach ist die Anmeldung für die weiteren Termine gültig.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Landkreis Tübingen e.V.

Referentin: Jutta Wekenmann, Entspannungstherapeutin

Semesterparty

Do. 29.10.2015

Ab 20.30 Uhr

Theol. Mentorat

Verantwortlich:

SVM

Für Euch Erstis ist das die perfekte Gelegenheit jede Menge Menschen kennen zu lernen, die mit Euch studieren werden. Für alle anderen ist das die perfekte Gelegenheit sich zu treffen.

Kühle Getränke, fette Beats und viele tolle Menschen warten auf Euch!

Also schaut vorbei und habt Spaß!

Wir freuen uns auf Euch!

Humor als Türöffner in Seelsorge und Beratung

Fr. 30.10.2015

14.00 Uhr (bis ca. 18.30 - 19.00 Uhr)

Theol. Mentorat, Saal

Referent:

Ludger Hoffkamp

Kontakt:

Markus Vogt

Anmeldung bis

Di. 27.10.2015 im

Theologischen Mentorat

Freude steckt an und Lachen ist gesund ...

In den letzten Jahren wird zunehmend die Bedeutung des Humors im zwischenmenschlichen Bereich entdeckt. Durch Klinikclowns wird mit großem Erfolg versucht Kindern, Erwachsenen, alten, kranken und dementen Menschen Gelassenheit und Freude zu bringen. Humor ist dabei weniger eine Technik, als vielmehr eine Haltung und eine Art „Weltanschauung“.

Die neuen Erkenntnisse der Hirnforschung und der Spiegelneuronen helfen uns zu begreifen, warum unsere Arbeit uns mehr Freude macht, wenn wir den Humor pflegen.

Der Clown und der Humor setzen sich vor allem mit menschlichen Schwächen auseinander. „Eure Schwäche wird eure Stärke sein“ sagt Paulus. Es geht um die menschliche Seite der Kirche, die der Humor (vgl. das Osterlachen) anspricht.

In der Theologie und Seelsorge sprechen wir davon, dass wir eine „Frohe Botschaft“ verkünden. Das Seminar möchte anregen, fröhliche und tiefgehende positive Botschaften an Menschen zu vermitteln und gemeinsam im Gottesdienst und im gemeinschaftlichen Handeln erfahrbar zu machen.

Neben theoretischen Überlegungen zum Humor aus Neurobiologie und den Kommunikationswissenschaften lernen wir, uns in verblüffenden Übungen auf andere Menschen und Situationen einzustellen und eine offene und menschliche Haltung einzuüben. Wir entdecken wie wichtig menschlicher Kontakt und Freude sind.

Referent: Ludger Hoffkamp

Clown und Zauberer, Klinikclown bei der Stiftung "Humor hilft heilen" (Eckart v. Hirschhausen)

Humorcoach bei Humorcare Deutschland Österreich e.V.

Seminare zum Thema "Humor in der Pflege"

Kath. Seelsorger und Pastoralreferent mit viel Erfahrung in Trauerbegleitung

Gestaltberater (IGBW), Gestalttrainer (IIGS) i.A.

Stammtisch im Theologischen Mentorat

Montags:

09.11.2015,

11.01.2016

20.00 Uhr

Verantwortlich: SVM

Zur Begegnung in informellem Rahmen laden wir in diesem Semester zweimal zum Stammtisch ein. Es soll eine Gelegenheit sein gemütlich ins Gespräch zu kommen.

09.11.2015: Professorenstammtisch in einer Kneipe

11.01.2016: Stammtisch mit Programm im Theol. Mentorat

Weitere Informationen folgen.

Kommunionhelferkurs

Fr. 20.11.2015

14.15-18.00 Uhr

Theol. Mentorat

Ansprechpartner:

Pfr. Dr. G. Schneider,
M. Fritz

Anmeldeschluss:

30.10.2015 im Sekretariat
des Theol. Mentorats

In mancherlei Kontexten, insbesondere aber im Gemeindepraktikum, ist die Bescheinigung darüber, einen Kommunionhelferkurs besucht zu haben, praktisch oder gar wichtig. Achten Sie also darauf, rechtzeitig vor Ihrem Gemeindepraktikum einen Kommunionhelferkurs zu belegen, sofern Sie das nicht schon getan haben.

Maher-Projekt

Seit 2005 unterstützt das Theologische Mentorat das Maher-Projekt in der Nähe von Pune in Indien. Maher bedeutet Haus der Mutter und wurde als Projekt im Jahre 1997 gegründet. Frauen, die ihre Familien oder Ehemänner verlassen müssen, weil sie gewalttätigen Angriffen ausgesetzt oder sogar mit dem Tode bedroht werden, finden dort, auch mit ihren Kindern, Heimat und Unterstützung. Sie erhalten eine Berufs-, die Kinder eine Schulausbildung und werden auf ein Leben in Selbständigkeit und Unabhängigkeit vorbereitet. Nach Möglichkeit sollen sie zu ihren Familien und Ehemännern zurückkehren können, was mit Hilfe der Begleitung und Unterstützung durch gut ausgebildetes hauptberufliches Personal in den meisten Fällen gelingt. Inzwischen leben mehrere hundert Frauen und Kinder in 70 dörflichen Gemeinschaften rund um Pune.

Wenn Sie Näheres über Maher wissen wollen, dann können Sie unter www.maherashram.org oder www.maher-indien.de (deutsch) im Internet nachschauen.

Wie jedes Jahr backen wir auch in dieser Adventszeit Plätzchen im Theologischen Mentorat zur Unterstützung des Maher-Projekts (s. Semesterprogramm von Wilhelmsstift und Theologischem Mentorat).

Indischer Abend

Mo. 23.11.2015

19.00 Uhr

Theol. Mentorat

Verantwortlich:

SVM

Um etwas Farbe in den grauen November zu bringen, holen wir einen Hauch von Indien ins Theol. Mentorat und laden herzlich zum Indischen Abend ein. In gemütlicher Runde wollen wir euch mit indischen Spezialitäten verwöhnen und in die indische Kultur eintauchen.

Gleichzeitig wollen wir mit diesem Abend auf das Maher-Projekt aufmerksam machen und über den neusten Stand des Projektes informieren.

Musik im Gottesdienst

1. Termin: 27.11.2015

Nähere Informationen s. u. „Das Wilhelmsstift“.

Wüstentag - Einen Tag heraus aus dem Alltag zu Beginn des Advents

Sa. 28.11.2015

9.00-18.00 Uhr

Erasmushaus

Leitung:

Bernd Hillebrand,
Markus Vogt

Anmeldeschluss:

Mi. 25.11.2015 bei der KHG

Dieser Tag bietet die Möglichkeit, den Advent bewusst zu starten mit Gemeinschaftselementen mit Zeiten der Stille mit Zeiten des Gebets und der Eucharistie.

„Du selbst bist die Botschaft - Exerzitien im Alltag im Advent

Mo. 30.11.2015,

Mo. 07.12.2015,

Mo. 14.12.2015

**Montags, jeweils
19.15 Uhr**

Theol. Mentorat

Leitung:

Uwe Thauer, Markus Vogt

Kosten: 2 € für das Material

Anmeldeschluss:

Mo. 23.11.2015 im
Sekretariat des Theol.
Mentorats

In den Wochen und Tagen vor Weihnachten laden wir Studierende aller Fachbereiche zu Exerzitien im Alltag ein. Durch tägliche Impulse möchte dieser geistliche Übungsweg zu einer vertieften Gottesbeziehung im Alltag verhelfen und der Vorbereitung auf Weihnachten einen Raum geben. Wöchentliche Austauschrunden am Montagabend helfen der eigenen Reflexion und der Wahrnehmung, wie unterschiedlich Gott sich im Leben einzelner zeigt. Die Gruppenabende enden mit der Eucharistiefeyer.

Plätzchenduft und Kerzenschein... - Plätzchen backen für Maher

Di. 01.12.2015

15.00 Uhr

Theol. Mentorat, Saal

Verantwortlich:

SVM

Du nimmst Dir jedes Jahr vor, die Adventszeit in gemütlicher Runde zu genießen, Plätzchen zu backen und Glühwein zu trinken? Dann mach das doch dieses Jahr – wir wollen einen vorweihnachtlichen Abend im Johanneum starten und neben der Plätzchen-Aktion für Maher uns auf den Advent einstimmen. Gerne darfst Du auch noch später vorbei schauen.

Die selbstgebackenen Köstlichkeiten werden auf Spendenbasis im Theologikum (Glasdurchgang) weitergegeben und der gesamte Erlös kommt Maher zugute.

Feuerzangenbowle - in Theorie und Praxis

Do. 03.12.2015

20.30 Uhr

Erasmushaus

Kontakt: SVM

In Zusammenarbeit mit der KHG Tübingen laden wir euch zu einem feucht-fröhlichen Abend ins Erasmushaus ein! Serviert wird die klassische Feuerzangenbowle, untermalt selbstverständlich vom filmischen Heinz-Rühmann-Klassiker "Die Feuerzangenbowle" - ein Muss in jedem Winter-Terminkalender.

Gemeinsamer adventlicher Abend

Do. 10.12.2015

19.00 Uhr (Kommunitäts-
messe)

Wilhelmsstift

Verantwortlich:

SVM, Markus Fritz,
Martin Fahrner

Mit der gemeinsam gestalteten Kommunitätsmesse und einem anschließenden besinnlichen Abend möchten wir der Adventszeit einen besonderen Akzent verleihen. Wer durch Musik, Texte oder andere Gestaltungselemente zu diesem Abend beitragen möchte, soll sich bitte mit den Mitgliedern der SVM in Verbindung setzen.

Sprecherziehung

Fr. 08.01.2016 (15-19 Uhr)
und

Sa. 09.01.2016 (9-13 Uhr)

Theol. Mentorat

Verantwortlich:

Markus Fritz

Teilnehmerzahl: 6-12
Personen

Anmeldeschluss:

Di. 01.12.2015 im
Sekretariat des Theol.
Mentorats

Öffentlich sprechen und vorlesen. Person, Stimme und Präsenz.

Ob als Pastoralreferent, Lektor oder Lehrerin - vielfältig sind die Anforderungen in Ihrem sprecherischen und stimmlichen Berufsalltag. Wie kann ich authentisch sprechen, ob im Vortrag, in der Predigt oder im Gespräch? Welche Hilfen gibt es, um bei Stimme zu bleiben und auch gedanklich-rhetorisch den Faden in der Hand zu behalten? Wie kann ich so vorlesen, dass kein pastoraler Singsang entsteht, sondern lebendige Bilder vor den Augen der Zuhörer? Wie kann ich über meine Art zu sprechen Beziehung günstig mitgestalten?

Wir beginnen am Freitagnachmittag. Aus den Erfahrungen des Tages entstehen dann über Nacht evtl. weitere Fragen und Impulse, mit denen wir die Arbeit am Samstagvormittag fortsetzen. Viele Übungen schaffen einen praktischen Erfahrungsraum. Eckpfosten sind sprecherzieherische und rhetorische Basisinfos.

Bitte mitbringen:

Schreibzeug, einen Vorlesetext in doppelter Kopie, dicke Socken.

Kursleiter: Markus Anders, Dipl. Sprecherzieher und Sprecher, Stuttgart.

Semesterabschluss-Gottesdienst

Fr. 12.02.2016

17.00 Uhr

St. Johannes

von Fakultät, Theol. Mentorat und Wilhelmsstift

Im Anschluss findet die Prüfungsfeier und Zeugnisverleihung statt für alle, die das Theologiestudium oder eine Promotion abgeschlossen haben.

Ich dachte, du denkst über mich ... - Bausteine zur Selbst- und Fremdwahrnehmung -

Do. 18.02.16 (9 Uhr) - Fr. 19.02.16 (17 Uhr)
und

Mo. 22.02.16 (9 Uhr) - Di. 23.02.16 (17 Uhr)

Es handelt sich um 2 Terminvarianten derselben Veranstaltung!

Hirscher-Haus, Rottenburg

Leitung:

Markus Fritz,
Dr. Joachim Schlör (Pastoralpsychologe)

Teilnehmerzahl: Jeweils max. 15 Teilnehmer

Kosten: 25 € für BWK-Mitglieder, sonst 40 € (bar!!!)

Anmeldung:

Bis 15.12.2015 im Theologischen Mentorat

Die eigene Person ist das erste und wichtigste „Handwerkszeug“ in pastoralen Berufen. Woher ich meine Identität beziehe, wie gut ich mich auf Personen und Situationen einstellen kann, wie ich mit Belastungen, Krisen und Konflikten zurechtkomme und ob ich zu konstruktiver Zusammenarbeit in der Lage bin, das alles wirkt sich sofort und unmittelbar auf die Menschen aus, mit denen ich es zu tun habe, und es prägt die Gestaltung meines beruflichen Alltags.

Diesen Fragen wollen wir nachgehen in der Beschäftigung mit Begabungen und Zielvorstellungen, die das Handeln des Einzelnen bestimmen. Außerdem geht es darum, dass die Teilnehmer sich unterstützen im Entdecken von Stärken und lernen, einander Rückmeldung zu geben. Mit einer Mischung aus Theorie und praktischen Übungen wollen wir Sie dabei unterstützen.

Redaktionsschluss für das Semesterprogramm SoSe 2016

Letzter Abgabetermin für Beiträge ist am **Freitag, 26. Februar 2016**

Verantwortlich: Markus Fritz

Bitte die Texte für das Wilhelmsstift an Frau Riderer, die Texte für das Theol. Mentorat an Frau Tollkühn schicken!

Vorankündigungen: Exerzitien

Die nächsten Exerzitien des Theol. Mentorats sind Exerzitien auf dem Martinusweg von

Do. 28.07.2016 bis Di. 02.08.2016.

Genauere Informationen (auch zu den Kosten) folgen zu Beginn des Sommersemesters. Sie können sich gerne schon jetzt im Theol. Mentorat vormerken lassen.

Kirchliche Studienbegleitung für Lehramtsstudierende in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Katholische Theologie (Lehramt)

Verpflichtend für Lehramtsstudierende mit dem Fach Kath. Theologie,
die ab dem WS 2006/2007 mit dem Studium begonnen haben

Informationsveranstaltung „Missio canonica“

Montag, 09.11.2015, 17:00 Uhr (Ankommen), 17:15 Uhr (Beginn) – 20:00 Uhr
Theologisches Mentorat / Johanneum, Brunsstr. 19, Tübingen

Alle Studierenden, die später einmal das Fach Katholische Religionslehre unterrichten wollen, benötigen dazu die „Missio canonica“, die kirchliche Lehrbeauftragung. Was es damit auf sich hat, wie diese beantragt wird, Fragen zum kirchlichen Studienbegleitprogramm und zum Berufsbild der Religionslehrerin/ des Religionslehrers werden Thema des Abends sein. Zur Informationsveranstaltung sind Sie eingeladen durch die Hauptabteilung Schulen im Bischöflichen Ordinariat Rottenburg-Stuttgart.

Wir bitten um schriftliche Anmeldung mit Angabe Ihrer Adresse und Ihres Studienortes bis zum 05. November 2015 an folgende E-Mail-Adresse:
ha-schulen-informationsveranstaltung@bo.drs.de

Informationen zur Kirchlichen Studienbegleitung finden Sie
unter <http://schulen.drs.de/Studienbegleitung>

Orientierungstagung „Warum möchte ich Religion unterrichten?“

Samstag, 14.11.2015, 9:00 Uhr – ca. 16:30 Uhr
Theologisches Mentorat / Johanneum, Brunsstr. 19, Tübingen

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart hat die Kirchliche Studienbegleitung eingerichtet, um Lehramtsstudierenden mit dem Fach „Katholische Religionslehre“ Beratung, Begleitung und Unterstützung anzubieten in Fragen, die sich rund um den angestrebten Beruf des Religionslehrers / der Religionslehrerin stellen.

Die Orientierungstagung möchte Ihnen die Gelegenheit geben, mit anderen Lehramtsstudierenden, mit Religionslehrerinnen und Religionslehrern und einer Schuldekanin / einem Schuldekan über Ihre Motivation zum Studium der Kath. Theologie zu sprechen. Darüber hinaus sollen Ihre Hoffnungen, aber auch Ihre Fragen und Zweifel im Hinblick auf das Berufsziel „Lehrer/in mit dem Fach Kath. Religionslehre“ im Mittelpunkt stehen.

Die Orientierungstagung wird immer im Wintersemester angeboten. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt (Mindestteilnehmerzahl: 12).

Die Anmeldedaten werden zu Beginn des Wintersemesters bekanntgegeben.

Bewerbung für das kirchliche Referendariat

Bewerbung bitte an: **Bischöfliches Ordinariat / Hauptabteilung IX - Schulen**
Postfach 9 / 72101 Rottenburg
Nähere Infos: <http://schulen.drs.de>

FAKT. **Fachschaft Katholische Theologie**

FAKT. Unsere Aufgabe ist es, die Anliegen von uns Studenten in Fakultätsrat und Studienkommission zu vertreten, den Kontakt zu anderen theologischen Fachschaften in ganz Deutschland zu halten und uns mit ihnen auszutauschen und Ansprechpartner für andere Studierende zu sein.

Wir organisieren Erstsemestereinführungen und Studientage, Sommer- und Winteraktionen, die Studenten im Semesteralltag Abwechslung bieten können, und treffen uns 14-tägig im Theologicum.

FAKT. Wenn du Lust hast, dich als engagierten Teil der Fachschaft im festen Kern oder nur semesterweise mitzuarbeiten, mitzuorganisieren und als Studentenvertreter für ein verbessertes Studium einzutreten – schau doch einfach mal vorbei!

FAKT. Wir freuen uns schon auf dich!

FAKT.
Fachschaft Katholische Theologie

Bei Fragen, Kontaktaufnahme, Anregungen, Wünschen, Kritik etc.:
katholische-fachschaft@uni-tuebingen.de

Ariadne-Kolleg Tübingen

Kontakt:

Stefan Hofer

Tel.: 07071 / 96 987 49

info@ariadne-kolleg.de

www.ariadne-kolleg.de



Das Ariadne-Kolleg bietet in den Semesterferien wieder einen Anfängerkurs und einen Kurs an, der direkt auf die Latinumsprüfungen in Stuttgart und Freiburg / Konstanz vorbereitet. Die beiden Kurse werden nacheinander angeboten, so dass man von Null auf Hundert durchstarten kann. Der Anfängerkurs kann aber auch von Leuten mit Vorkenntnissen besucht werden, die eine Brücke zum Oberstufenkurs an der Uni schlagen wollen. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des Ariadne-Kollegs: www.ariadne-kolleg.de.

Tübinger Tafel e.V.

Die Tübinger Tafel - TÜTA - ist ein Laden in der Katharinenstr. 29 in Tübingen, in dem Lebensmittel an bedürftige Menschen ausgegeben werden.

Die Lebensmittel werden in Supermärkten und im Einzelhandel eingesammelt, die verdorbenen Lebensmittel werden aussortiert und die guten Waren werden für den Verkauf bereitgestellt.

Nachweislich bedürftige Menschen können 2 mal wöchentlich in der TÜTA zum symbolischen Preis von 1,00 € pro Person einkaufen und haben so eine spürbare Entlastung ihres ohnehin schmalen Haushaltsbudgets. Für Kinder muss in der Tübinger Tafel nichts bezahlt werden.

Die TÜTA ist jeweils Dienstag, Donnerstag und Freitag nachmittags von 15.30 bis 18.00 Uhr, mittwochs von 18-20 Uhr geöffnet.

Kundenstamm und Mitarbeiter/innenschaft sind international und aus allen Generationen.

Bei der TÜTA arbeiten derzeit ca. 120 Personen mit. Alle arbeiten ehrenamtlich und jede/r entscheidet selbst über das Zeitmaß, die er/sie einsetzen kann und will.

Für die Mitarbeiter/innen gibt es ganz verschiedene Aufgaben:

Fahrdienst (morgens ca. 6:30-11 Uhr), Vorbereitungsdienst (vormittags ca. 9-13 Uhr), Verkauf (nachmittags 15-18:30 Uhr bzw. 17:30-20:30 Uhr).

Sind Sie neugierig geworden?

Dann gibt es weitere Informationen im Internet: www.tuebingertafel.de

Mit Ihrer Mitarbeit sind Sie herzlich willkommen - melden Sie sich in der TÜTA, Katharinenstr. 29, 72072 Tübingen, Tel.: 07071 / 94 06 94

Klinikgottesdienste

Kontakt:

Ingrid Vollmer
Kath. Klinikenpfarramt
Belthlestraße 40, Tüb.
Tel.: 07071/29-83280

Im Mittelpunkt steht die Feier des Gottesdienstes in Tübinger Kliniken. Viele nicht gehfähige PatientInnen sind beim Besuch des Gottesdienstes auf die Hilfe anderer Menschen angewiesen. Wir bringen die PatientInnen vom Krankenzimmer in die Kapelle und feiern mit ihnen zusammen Gottesdienst. Vielleicht gewinnt Ihr durch diesen ersten Kontakt mit Klinik und PatientInnen Interesse, Euch weitergehend zu engagieren (z. B. im Besuchskreis).

Kontaktkreis Psychiatrie

Der Kontaktkreis Psychiatrie vermittelt Kontakte, Kompetenzen, Erfahrungen und Begleitung. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, einmal in der Woche, gerne auch am Wochenende, für ca. eine Stunde Menschen in der Psychiatrie zu besuchen. In vierzehntägigem Rhythmus werden die Erfahrungen reflektiert, werden durch kompetente Leute aus Ärzteschaft und Pflege Einblicke in die Arbeit der Psychiatrie, in Krankheitsbilder und Therapien gegeben. Ansprechpartner und Begleiter sind die beiden Seelsorger an der Psychiatrie.

Alle, die sich gerne in diesem Feld auf neue Erfahrungen einlassen, sind herzlich willkommen.

Einführungsnachmittag:

Mo. 19.10.2015, 16-20 Uhr

Die Einführung gibt einen ersten Einblick in die Arbeitsweise des Kontaktkreises, die Klinik, die häufigsten Krankheitsbilder und Gesprächsführung. Für Essen und Trinken wird gesorgt.

Gruppentreffen:

Montags, 18-19:30 Uhr:

2.11., 16.11., 30.11., 14.12.2015, 11.1., 25.1., 15.2.2016

Die Gruppentreffen dienen zum einen zum Austausch der Erfahrungen und zur fachlichen Begleitung. Zum anderen bieten sie die Möglichkeit, mit Fachleuten über ausgewählte Fragestellungen ins Gespräch zu kommen. Die Themen bestimmt die Gruppe.

Ort

Andachtsraum der Klinik für Psychiatrie u. Psychotherapie, Altbau, Osianderstr. 24, Ebene 2, Raum 81

Kontakt:

Diakon Klaus-Dieter Pape, Tel. 29-85939

e-mail: klaus-dieter.pape@med.uni-tuebingen.de

Pfr. Friedemann Bresch, Tel. 29-80936

e-mail: friedemann.bresch@med.uni-tuebingen.de

Wegen der Planung des Einführungsnachmittags bitten wir um Anmeldung bis 15.10.2015

Praxisfeld Kinderklinik / Kindergottesdienst

Jeden Sonntag wird in der Kinderklinik ein kurzer, auf die Kinder und ihre Familien abgestimmter Gottesdienst gefeiert – abwechselnd von einem evangelischen oder katholischen Seelsorger gestaltet. Der Gottesdienst wird im Spielzimmer der Ebene 8, CRONA- Bau gefeiert.

Dieser Gottesdienst bekommt für die Kinder einen besonderen Reiz durchs Musizieren und Singen.



Daher frage ich: Wer spielt Gitarre oder Flöte und ist bereit, diesen Gottesdienst musikalisch mit zu gestalten?

Pro Gottesdienst gibt es eine Aufwandsentschädigung von 10 €;
Fahrtkosten werden erstattet.

Interessierte Studentinnen und Studenten lade ich ein, sich mit mir in Verbindung zu setzen. Sie erreichen mich in der Klinik unter der Tel. Nr. 29 85772 oder über mail gebhard@klinikseelsorge-tuebingen.de

Georg Gebhard, Seelsorger in der Kinderklinik

Katholische Hochschulgemeinde

Mittwochabende der KHG:

Datum	Thema des Abends
14.10.	ZEIT LOSZULEGEN! Semestereröffnungsfest
21.10.	SENDEZEIT MIT PETER FREY/Polit-Talk zu aktuellen Themen.
28.10.	COCKTAILABEND
04.11.	TIME OUT(SIDE) / Ein liturgischer Gang zur Wurmlinger Kapelle.
11.11.	TOD! UND DANN...? Jenseitsvorstellungen im Buddhismus, Christentum und Islam.
18.11.	COCKTAILABEND / Mit Kleiderkreisel.
25.11.	ADVENTSZEIT – SYMBOLZEIT / Ein kreativer Abend mit Bastelwerkstatt.
02.12.	RAF-TERROR / Zeitzeugen im Gespräch.
16.12.	ES IST FÜR UNS EINE ZEIT ANGEKOMMEN... / Ein adventlicher Kleinkunstabend.
13.01.	CASINO ROYAL – LIZENZ ZUM SPIELEN / Zeit für Drinks, Spiele, Musik und Abendgarderobe.
20.01.	SCHAFFT DIE KIRCHE AB!? Wieviel Kirche braucht unsere Gesellschaft?
27.01.	MITTELALTER ERLEBEN! Wir drehen das Rad der Zeit zurück.
03.02.	SEMESTER END-ZEIT

Gottesdienste der Katholischen Hochschulgemeinde

Jeden Sonntag 19:00 Uhr

Datum	Zebrant	Predigt	Musik	
11.10. Thema: endlich	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Sodom und Gomorra aus Blaustein	Band
18.10.	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Wilfried Rombach	Meditativ
25.10.	Prof. Dr. Bormann, Ethik	Prof. Dr. Bormann, Ethik	Schola Gregoriana Florian Bauer	Klassisch
01.11. Thema: langsam	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Freiraum light	Band
08.11.	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Prof. Dr. Schüssler, Praktische Theologie	Wilfried Rombach	Professor
15.11.	Prof. Dr. Odenthal, Liturgie	Prof. Dr. Odenthal, Liturgie	Vox Feminea Florian Bauer	Klassisch
22.11.	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Schola Nuova	Meditativ-Taizé
29.11. Thema: ewig	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Contrust aus Tübingen	Band
06.12.	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Prof. Dr. Holzem, Kirchengeschichte	Wilfried Rombach	Professor
13.12.	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	KHG-Chor	Meditativ
20.12.	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Schola Gregoriana Florian Bauer	klassisch
10.01. Thema: schnell	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Contrust aus Tübingen	Band
17.01.	Prof. Dr. Odenthal, Liturgie	Prof. Dr. Odenthal, Liturgie	Wilfried Rombach	Professor
24.01.	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Schola Nuova	Meditativ-Taize
31.01.	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer	Schola Gregoriana Florian Bauer	klassisch
07.02.	Abschlussgottesdienst in der Stiftskirche	Bernd Hillebrand, Hochschulpfarrer		ökumenisch

Weitere spirituelle Veranstaltungen s. Homepage der KHG!

Kirchenmusik in St. Johannes

Schola Gregoriana Tübingen

Proben
donnerstags
20:30-21:45 Uhr

im Chorgestühl der
St. Johanneskirche

Kontakt:
Kantor Wilfried Rombach
Tel. 07071/ 20 36 16
johanneskantorei@online.de
www.sanktjohannes.de/5-0-
kirchenmusik.html

Die Schola Gregoriana widmet sich vorwiegend der Pflege des Gregorianischen Chorals. In kontinuierlicher Probenarbeit und unter Einbeziehung der mittelalterlichen Quellen werden die liturgischen Gesänge erarbeitet und regelmäßig in Gottesdiensten aber auch in Konzerten, welche die Schola durch zu vielen mittelalterlichen Kirchen führte, zur Aufführung gebracht.

Lateinische Komplet:
Jeweils donnerstags um 21:30 Uhr feiert die Schola im Chorgestühl der Johanneskirche die lateinische Komplet. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Frauenschola Vox femínea

Proben
montags 20:00- 21:15 Uhr

im Chorgestühl der
St. Johanneskirche

Kontakt:
Kantor Wilfried Rombach
Tel. 07071/ 20 36 16
johanneskantorei@online.de
www.sanktjohannes.de/5-0-
kirchenmusik.html

Die neu gegründete Frauenschola wendet sich vor allem an Studierende. In Verbindung mit intensiver Stimmbildung durch den ausgebildeten Sänger erarbeiten wir einfache Gregorianische Gesänge oder auch Gesänge der Hildegard von Bingen, dazwischen immer wieder Kompositionen für Frauenchor aus Romantik (z.B. Fauré, Poulenc) sowie aus dem englischen Sprachraum. Aktuell bereiten wir ein **Programm** zum 500. Geburtstag der Mystikerin Teresa von Avila vor.

Johanneskantorei Tübingen

Proben
mittwochs 20.00-22.00 Uhr

im Kath. Gemeindezentrum,
Bachgasse 5

Kontakt:
Kantor Wilfried Rombach
Tel. 07071/ 20 36 16
johanneskantorei@online.de
www.sanktjohannes.de/5-0-
kirchenmusik.html

Der ca. 45-köpfige Chor, der sich gleichermaßen aus Studierenden und Berufstätigen zusammen setzt, genießt über die Grenzen Tübingens hinaus einen hervorragenden Ruf. Das vielfältige Repertoire erfordert musikalische Vorkenntnisse sowie die Bereitschaft zu regelmäßigem Probenbesuch. Wir freuen uns jederzeit über neue Sänger, besonders über junge Stimmen im Sopran.

Programm: Im Mittelpunkt der Arbeit steht die Pflege der geistlichen Chormusik von Renaissance bis zur Moderne. Die Johanneskantorei ist aber auch bekannt für die historisch informierten Aufführungen barocker Musik (Schütz, Monteverdi, Charpentier, Biber, Bach), die gemeinsam mit dem professionell besetzten Barockorchester der Johanneskirche durchgeführt werden.

*aktuell: Marc-Antoine Charpentier: Te Deum am 06.01.2016
Händel Cäcilienode am 01.11.2016*

Tage der Orientierung (TdO)

Referentin/Referent für „Tage der Orientierung“

Wir suchen interessierte und engagierte Studentinnen und Studenten!

Was sind TdO?

Tage der Orientierung (TdO) sind ein überkonfessionelles Bildungsangebot der kirchlichen Jugendarbeit für Schulklassen ab Jahrgangsstufe 8. Sie finden in einem Bildungshaus statt und dauern in der Regel 2 ½ Tage während der Schulzeit von Montag bis Mittwoch oder Mittwoch bis Freitag. Im Mittelpunkt der TdO stehen die Schüler/innen selbst mit ihren Erfahrungen, ihren Themen und Fragen.

Sie wollen Raum bieten...

- ✓ die persönliche Situation in den Blick zu nehmen,
- ✓ bisherige Einstellungen und Orientierungen kritisch zu hinterfragen,
- ✓ eine eigene Lebens- und Glaubensorientierung zu finden und zu formulieren,
- ✓ Probleme in der Klasse zu benennen und gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen,
- ✓ für religiöse Erfahrungen z. B. durch Diskussion, Meditation und Gottesdienst.

Du solltest...

- ✓ Erfahrung aus der kirchlichen Jugendarbeit und/oder Praxis in der Leitung von Gruppen haben.
- ✓ Interesse und Spaß an der Arbeit mit Jugendlichen haben.
- ✓ die Bereitschaft zur Teilnahme an allen Elementen der Ausbildung mitbringen.
- ✓ die Offenheit zur Arbeit im Team besitzen.
- ✓ eine positive Einstellung zu christlichen Werten haben.
- ✓ bereit sein, wenigstens drei TdO pro Jahr zu teamen.
- ✓ Dir vorstellen können mit Beginn der Einarbeitung zwei oder mehr Jahre als Referentin/Referent für TdO beim Referat Schulpastoral tätig zu sein.

Wir bieten:

- ✓ Eine gezielte Einarbeitung in die Arbeit von TdO sowie Praxisbegleitung.
- ✓ Ein großes Feld zum Sammeln von Erfahrungen in der pädagogischen Gruppenarbeit mit Schüler/innen, Teamarbeit und Methodenkompetenz.
- ✓ Eine Aufwandsentschädigung zwischen 150 und 450 € pro TdO.
- ✓ Drei Treffen aller TdO-Referent/innen pro Jahr zum Erfahrungsaustausch und zur eigenen Fortbildung im Rahmen des Mitarbeiter/innen-Kreises.
- ✓ Möglichkeit zum Erwerb eines berufsförderlichen Zertifikates (z.B. für spätere Bewerbungen).

Bewerbung und weitere Auskünfte bei:



Referat Schulpastoral in der Hauptabteilung Schulen
Tel.: 07472/169 - 740 oder 408
E-Mail: ddenner@bo.drs.de
Internet: <http://schulpastoral.drs.de>

Adventlicher Abend.....	21	Mittagsgebet.....	13
Ariadne-Kolleg.....	24	Morgengebet.....	16
Bewerberkreis (BWK).....	9	Musik.....	5, 28
Bewerbung kirchl. Referend.....	23	Musik im Gottesdienst.....	19
Bibliothek Wilhelmsstift.....	3	Nachtwanderung.....	15
Chor.....	28	Offenes Mittagessen.....	14
Erstsemesterwochenende.....	16	Ökumen. Gesprächskreis.....	15
Essen.....	13, 14	Orientierungstagung.....	23
Eucharistie und Gebet.....	4	Pforte (Wilhelmsstift).....	3
Exerzitien im Alltag im Advent.....	20	Plätzchen backen.....	20
Fachdidaktik.....	10	Praktika.....	3, 10
Fachschaft.....	24	Redaktionsschluss.....	22
Fahrner, Martin (Direktor).....	2	Repetenten.....	5
FAKT.....	24	Riderer, Gudrun (Sekretärin).....	3
Feuerzangenbowle.....	21	Rorate.....	11
Frauenschola Vox femínea.....	28	Schola Gregoriana.....	28
Fritz, Markus (Mentor).....	7	Schweigendes Gebet.....	14
Gebet.....	13, 14, 16	Sekretariate.....	3, 7
Geistliche Begleitung.....	6	Selbst- und Fremdwahn.....	22
Gemeinsamer adventl. Abend.....	21	Semesterabschluss.....	21
Gottesdienste.....	4, 11, 13, 14, 21, 25, 26	Semestereröffnung.....	13
Häuptle, Hansjörg (Repetent).....	2	Semesterparty.....	17
Humor als Türöffner.....	18	Semesterprogramm.....	13
Indischer Abend.....	19	Spiri-Team im Mentorat.....	15
Inhaltsverzeichnis.....	1	Sprecherziehung.....	21
Johanneskantorei.....	28	Stammtisch.....	18
Kalender.....	31	Studentische Vertretung.....	8
Katholische Hochschulgemeinde.....	27	SVM.....	8
Kindergottesdienst.....	26	TdO.....	29
Kirchenmusik in St. Johannes.....	28	Telefon.....	3, 7
Kirchliche Studienbegleitung.....	23	Thauer, Uwe (Spiritual).....	2
Klinikgottesdienst.....	25	Theologisches Mentorat.....	7
Kommunionhelferkurs.....	19	Tollkühn, Beate (Sekretärin).....	7
Kommunitätsmesse.....	4, 14	Tübinger Tafel e.V.....	25
Kontaktkreis Psychiatrie.....	26	Veranstalt. anderer Träger.....	24
Kontemplationskurs.....	17	Veranstaltungen des BWK.....	9
Lehramtsstudierende.....	23	Vinzenzkonferenz.....	13
Maher.....	19, 20	Vogt, Markus (Geistlicher Mentor).....	7
Mentorat.....	7	Vorwort.....	1
Mentorat mit gestalten.....	8	Wilhelmsstift.....	2
Mittagessen.....	13, 14	Wüstentag.....	20

Oktober		Seite
1	Do	
2	Fr	
3	Sa	Tag der deut. Einheit
4	So	
5	Mo	
6	Di	
7	Mi	
8	Do	
9	Fr	
10	Sa	
11	So	
12	Mo	Semesterbeginn
13	Di	Sem.-Eröffnungsgottesdienst 13
14	Mi	Mittagsgebet und -essen 13
15	Do	1. Komm.-Messe 4
		1. Akad. Vinzenkonferenz 13
16	Fr	Wochenende für die
17	Sa	Neuen im Bewerberkreis 9
18	So	
19	Mo	
20	Di	Schweigendes Gebet 14
		Treffen Spiri-Team 15
		1. Offenes Mittagessen im Wilhelmsstift 14
		Nachwanderung 15
21	Mi	Mittagsgebet und -essen 13
22	Do	1. Ökumen. Gesprächskreis 15
23	Fr	
24	Sa	Erstsem.-Wochenende 16
25	So	
26	Mo	
27	Di	Morgengebet 16
		Kontemplationskurs 17
28	Mi	Mittagsgebet und -essen 13
29	Do	Semesterparty 17
30	Fr	Humor als Türöffner ... 18
31	Sa	

November		Seite
1	So	Allerheiligen
2	Mo	Montagsgottesdienst 11
		Anmeldeschluss Bewerb. 10
3	Di	Schweigendes Gebet 14
		Kontemplationskurs 17
4	Mi	Mittagsgebet und -essen 13
5	Do	
6	Fr	Informationen zu Bewerbung 10
		Stiftungsfest der AV Albertus Magnus
7	Sa	
8	So	
9	Mo	Missio canonica 23
		Stammtisch 18
10	Di	Schweigendes Gebet 14
		Kontemplationskurs 17
11	Mi	Mittagsgebet und -essen 13
12	Do	
13	Fr	
14	Sa	Gemeinsames
15	So	Wochenende Orient. Tag. 9
16	Mo	Anmeldeschluss für Praktika 10
17	Di	Schweigendes Gebet 14
		Kontemplationskurs 17
18	Mi	Mittagsgebet und -essen 13
19	Do	
20	Fr	Kommunionhelferkurs 19
21	Sa	
22	So	
23	Mo	Indischer Abend 19
24	Di	Morgengebet 16
		Kontemplationskurs 17
25	Mi	Mittagsgebet und -essen 13
26	Do	
27	Fr	Musik Fehler! Textmarke nicht definiert. im Wilhelmsstift 5
28	Sa	Wüstentag 20
29	So	
30	Mo	Exerziten im Alltag 20

Wichtige Telefonnummern:

Sekretariat Wilhelmsstift (Frau Riderer, Frau Fahrner): 07071/569-195
 Sekretariat Mentorat (Frau Tollkühn): 07071/569-443

Dezember			Seite
1	Di	Schweigendes Gebet	14
		Plätzchen backen für Maher	20
2	Mi	Rorate	11
		Mittagsgebet und -essen	13
3	Do	Feuerzangenbowle	21
4	Fr		
5	Sa		
6	So		
7	Mo	Montagsgottesdienst	11
		Exerzitien im Alltag	20
8	Di	Morgengebet	16
9	Mi	Mittagsgebet und -essen	13
10	Do	Gem. adventlicher Abend	21
11	Fr	Musik im Wilhelmsstift	5
12	Sa	Bewerbungstraining	10
13	So		
14	Mo	Exerzitien im Alltag	20
15	Di	Schweigendes Gebet	14
16	Mi	Rorate	11
		Mittagsgebet und -essen	13
17	Do		
18	Fr		
19	Sa		
20	So		
21	Mo		
22	Di		
23	Mi		
24	Do	Heilig Abend	
25	Fr	1. Weihnachtsfeiertag	
26	Sa	2. Weihnachtsfeiertag	
27	So		
28	Mo		
29	Di		
30	Mi		
31	Do	Silvester	

Januar			Seite
1	Fr	Neujahr	
2	Sa		
3	So		
4	Mo		
5	Di		
6	Mi	Hl. Drei Könige	
7	Do		
8	Fr	Sprecherziehung	21
9	Sa		
10	So		
11	Mo	Montagsgottesdienst	11
		Stammtisch	18
12	Di	Schweigendes Gebet	14
13	Mi	Mittagsgebet und -essen	13
14	Do		
15	Fr		
16	Sa	Einführung ins Hauswochen- ende mit	10

		Gemeindeprakt	Bischofstag	
17	So			
18	Mo			
19	Di	Schweigendes Gebet		14
20	Mi	Mittagsgebet und -essen		13
21	Do			
22	Fr	Musik im Wilhelmsstift		5
23	Sa			
24	So			
25	Mo			
26	Di	Morgengebet		16
27	Mi	Mittagsgebet und -essen		13
28	Do			
29	Fr	MusikFehler! Textmarke nicht definiert. im Wilhelmsstift		5
30	Sa			
31	So			

Februar			Seite
1	Mo	Montagsgottesdienst	11
2	Di	Schweigendes Gebet	14
3	Mi	Mittagsgebet und -essen	13
4	Do		
5	Fr		
6	Sa		
7	So		
8	Mo		
9	Di	Schweigendes Gebet	14
10	Mi	Mittagsgebet und -essen	13
11	Do		
12	Fr	Semesterschluß-Gottesdienst	21
13	Sa	Semesterende	
14	So		
15	Mo	Bewerbungsschluß	10
		Beginn Gemeindepr.	10
16	Di		
17	Mi		
18	Do	Bausteine zur Selbst-/ Fremd- wahrnehmung	22
19	Fr		
20	Sa	Diakonenweihe	
21	So		
22	Mo	Bausteine zur Selbst-/ Fremd- wahrnehmung	10
		Beginn Ge- meindepr.	22
23	Di		
24	Mi		
25	Do		
26	Fr	Redaktionsschluss	22
27	Sa		
28	So		
29	Mo		

Vorankündigungen:
 Spirituelle Filmabende 17.03., 31.03., 07.04.16
 Kartage intensiv/ Erasmush. 24.03.16
 Gemeindepraktik.-Auswert. 15.04.-16.04.16
 Exerzitien d. Theol. Ment. 28.07.- 02.08.16

Impressum:
Theologisches Mentorat
Brunsstr. 19
72074 Tübingen

Layout: Beate Tollkühn

Wilhelmsstift
Bischöfl. Theologenkonvikt
Collegiumsgasse 5
72070 Tübingen